



St. Gallischer Kantonalschützenverband



## Präsidentenkonferenz 2008 SG KSV

- **Begrüssung**  
Jakob Büchler
- **Neues Waffengesetz**  
Jakob Büchler
- **Verbandsbeiträge**  
Hermann Blöchlinger
- **Mitgliederverwaltung**  
Ursula Schönenberger
- **Einzelwettschiessen**  
Fredy Tobler
- **Kantonalstich**  
Fredy Tobler
- **„Geldspiele im Dienste des Gemeinwohls“**  
Ivo Bernhardsgrütter



## Neues Waffengesetz

Jakob Büchler

<b>Aufstellung von Pro Tell zum Thema</b>		
<b>Waffenmeldung Aufgrund der Schengen Übergangsbestimmung (Artikel 42a WG)</b>		
<b>Meldefrist: 12 Monate nach Inkraftsetzung der WG Revision</b>		
<b>Waffenkategorie</b>	<b>Meldung</b>	<b>Bemerkung</b>
WES-pflichtige Waffen wie Pistolen, Unterhebelrepetierer, Selbstlader etc.	Nein	
Einschüssige Kaninchentöter	Nein	
Schreckschusswaffen mit oder ohne Abschussvorrichtung für pyrotechnische Munition	Nein	
Soft Air Waffen (mit echten Waffen verwechselbar oder nicht)	Nein	
Druckluftwaffen (über oder unter 7,5 Joule, mit echten Waffen verwechselbar oder nicht)	Nein	
Imitationswaffen	Nein	
Einschüssige ober mehrläufige Jagdgewehre	Ja	Nur, wenn nicht vom Inhaber einer Waffenhandelsbewilligung erworben
Handrepetiergewehre aus dem ausserdienstlichen, sportlichen und jagdlichen Schiesswesen, also Karabiner, Standardgewehre und Stutzer	Ja	Nur, wenn nicht vom Inhaber einer Waffenhandelsbewilligung oder vom Bund erworben
<b>Meldungen Aufgrund der CH Revision Übergangsbestimmungen (Artikel 42 WG)</b>		
Waffenzubehör (Schalldämpfer, Laser- und Nachtsichtzielgeräte sowie deren besonders konstruierte Bestandteile)	Ja	Nur Meldung innert 3 Mt., kein Antrag für eine Ausnahmegewilligung
Seriefeuerwaffen, militärische Abschussgeräte von Munition, Geschossen oder Flugkörpern mit Sprengwirkung, Granatwerfern als Zusatz zu einer Feuerwaffe, Feuerwaffen, die einen Gebrauchsgegenstand vortäuschen	Ja	Meldung innert 3 Mt., Ausnahmegewilligung beantragen (wenn nicht bereits vorliegend) innert 6 Mt. oder veräussern an Berechtigten innert 6 Mt.



## Verbandsbeiträge

Hermann Blöchlinger

### Tabellarische Darstellung der alten und neuen Verbandsbeiträge SSV und SG KSV

	SSV Grundbeitrag alt	SSV Lizenzbeitrag alt	SSV Grundbeitrag neu	SSV Lizenzbeitrag neu (ab 21. Altersjahr)	SSV Lizenzbeitrag neu (Nachwuchs bis 20)	SG KSV Grundbeitrag alt	SG KSV Lizenzbeitrag alt (ab 21. Altersjahr)	SG KSV Grundbeitrag neu	SG KSV Lizenzbeitrag neu (ab 21. Altersjahr)
Stufe I	150		200			350		300	
Stufe II	250		200			450		300	
Stufe III	350		200			600		300	
Stufe IIII	500		200			900		300	
Lizenzen		12		18	12		10		40

Der OP-Beitrag von CHF 3.00 je OP-Schütze für den SG KSV bleibt gleich.



## Erklärung zum Stufenmodell bis 2008

Stufe I = 0 – 15 Lizenzen

Stufe II = 16 – 30 Lizenzen

Der OP-Beitrag von CHF 3.00 je OP-Schütze für den SG KSV bleibt gleich und ist in diesem Rechnungsbeispiel nicht berücksichtigt.

<b>Rechnungsbeispiel für einen Verein der Stufe I</b>				
<b>mit 15 Lizenzen / 3 davon U20</b>				
	pro Verein alt	pro Verein neu	pro Lizenz alt	pro Lizenz neu
SSV Grundb.	150	200		
SSV Lizenz à 12.00 für alle (15 x 12.00)	180			
SSV Lizenz à 12.00 für U20 (3 x 12.00) à 18.00 für Ü20 (12 x 18.00)		252		
KSV Grundb.	350	300		
KSV Lizenz à 10.00 für Ü20 (12 x 10.00)	120			
KSV Lizenz à 40.00 für Ü20 (12 x 40.00)		480		
<b>Total</b>	<b>800</b>	<b>1232</b>	<b>53.33</b>	<b>82.13</b>
<b>Rechnungsbeispiel für einen Verein der Stufe II</b>				
<b>mit 25 Lizenzen / 5 davon U20</b>				
	pro Verein alt	pro Verein neu	pro Lizenz alt	pro Lizenz neu
SSV Grundb.	250	200		
SSV Lizenz à 12.00 für alle (25 x 12.00)	300			
SSV Lizenz à 12.00 für U20 (5 x 12.00) à 18.00 für Ü20 (20 x 18.00)		420		
KSV Grundb.	450	300		
KSV Lizenz à 10.00 für Ü20 (20 x 10.00)	200			
KSV Lizenz à 40.00 für Ü20 (20 x 40.00)		800		
<b>Total</b>	<b>1200</b>	<b>1720</b>	<b>48.00</b>	<b>68.80</b>



## Erklärung zum Stufenmodell bis 2008

Stufe III = 31 - 50 Lizenzen

Stufe IIII = 51 und mehr Lizenzen

Der OP-Beitrag von CHF 3.00 je OP-Schütze für den SG KSV bleibt gleich und ist in diesem Rechnungsbeispiel nicht berücksichtigt.

<b>Rechnungsbeispiel für einen Verein der Stufe III</b>				
<b>mit 35 Lizenzen / 8 davon U20</b>				
	pro Verein alt	pro Verein neu	pro Lizenz alt	pro Lizenz neu
SSV Grundb.	350	200		
SSV Lizenz à 12.00 für alle (35 x 12.00)	420			
SSV Lizenz à 12.00 für U20 (8 x 12.00) à 18.00 für Ü20 (27 x 18.00)		582		
KSV Grundb.	600	300		
KSV Lizenz à 10.00 für Ü20 (27 x 10.00)	270			
KSV Lizenz à 40.00 für Ü20 (27 x 40.00)		1080		
<b>Total</b>	<b>1640</b>	<b>2162</b>	<b>46.85</b>	<b>61.77</b>
<b>Rechnungsbeispiel für einen Verein der Stufe IIII</b>				
<b>mit 55 Lizenzen / 12 davon U20</b>				
	pro Verein alt	pro Verein neu	pro Lizenz alt	pro Lizenz neu
SSV Grundb.	500	200		
SSV Lizenz à 12.00 für alle (55 x 12.00)	660			
SSV Lizenz à 12.00 für U20 (12 x 12.00) à 18.00 für Ü20 (43 x 18.00)		918		
KSV Grundb.	900	300		
KSV Lizenz à 10.00 für Ü20 (43 x 10.00)	430			
KSV Lizenz à 40.00 für Ü20 (43 x 40.00)		1720		
<b>Total</b>	<b>2490</b>	<b>3138</b>	<b>45.27</b>	<b>57.05</b>



## Grundpfeiler des neuen Beitragsmodells des SG KSV

- einheitlicher Grundbeitrag für alle Vereine (analog SSV)
- „Lizenzbeiträge“ oder zusätzliche Beiträge der lizenzierten Schützen
- Keine Lizenzbeiträge der Jugendlichen/Junioren U20 (wie bisher)

## Begründungen (allgemein)

- Die Fondsvermögen und das Vermögen aus laufender Rechnung haben in den letzten 2 - 3 Jahren deutlich abgenommen.
- Der Reserve-Ausgleichsfonds ist Ende 2008 = 0.
- Die Liquidität ist absolut ungenügend! (fristgerechte Zahlungen sind nur noch bedingt möglich).
- Zusätzliche Festivitäten, nebst dem 5-jährigen Rhythmus Kantonalschützenfest werden gefordert; insbesondere Aushängeschild mit dem Label Sport-verein-t.
- Schiesswesen ist im Umbruch
  - Vereinsfusionen
  - laufend kleiner werdende Lizenzzahlen
  - Ausgabenpalette wächst; es wird immer schwieriger, ehrenamtliche Mitglieder zu gewinnen.
- Verband muss sich Herausforderungen der Zeit stellen:
  - Waffeninitiative
  - Bodenimmissionen
  - Lage des Militärs und des ausserdienstlichen Schiesswesens
  - Anforderung, alle sportlichen Schiessdisziplinen aus einer Hand anzubieten
- Ausbildung mit viel jüngeren Teilnehmern hat in den letzten Jahren Erfolg gezeigt.  
Dieses Erfolgsmodell muss weiter gestärkt und ausgebaut werden.
- Vereine, die in der Ausbildung tätig sind, müssen mit namhafteren Beträgen und gezielten Ausbildungsprojekten unterstützt werden.
- Neue Projekte aufgleisen, um sportliche Eliteausbildung zu verbessern



## Begründungen (speziell)

- Kompensation Altlasten = Substanzverzehr Fr. 20'000.—
- Ohne Veränderung derzeitiger Verbandsstruktur bei gleich vielen Vereinen und lizenzierten Schützen (Fondsmehrbezüge) Fr. 20'000.—
- Reduktion der Mitgliederbestände zw. 3–5 % Fr. 10'000.—
- Fondsauffnungen gehen zu Lasten der Erfolgsrechnung der laufenden Rechnung (vgl. ☉ Budgetdefizite) Fr. 10'000.—
- Rückstellungen für neue interessante Wettkämpfe werden von den Schützen ohnehin gewünscht Fr. 10'000.—
- Immer weniger ehrenamtliche Funktionäre verursachen Mehrkosten Fr. 10'000.—
- Schlussendlich sind, wenn wir zukunftsorientiert denken, auch wieder Rückstellungen für das 200 jährige Verbandsjubiläum SG KSV zu machen. Diese Kosten dürften dann sicherlich im Bereich von Fr. 100'000.00 liegen. Um die laufende Rechnung nicht zu stark zu belasten, müssen wir bereits heute Gelder zurückstellen; pro Jahr Fr. 5'000.--



## Verbandsleistungen heute und in Zukunft

- Bereich Match Gewehr
  - Durchführung Trainings im sportlichen Schiessen (3-Stellung)
  - Kantonalmatch Gewehr
    - Liegend, 2-Stellung, 3-Stellung
  - Matchtag Gewehr
  - Besuche von Freundschaftswettkämpfen
  - Förderung des sportlichen Schiessens Liegend, 2-Stellung, 3-Stellung
- Bereich Gewehr
- Bereich Ausbildung
  - St. Galler Bär
- Bereich Nachwuchs

## Was ist uns sehr wichtig!!!

- ❖ Die gezielte Förderung unserer **Nachwuchsschützen.**
- ❖ Die Organisation von Wettkämpfen für **unsere Breitensportler.**
- ❖ Die Unterstützung **unserer Spitzensportler.**
- ❖ Eine Mittelfristplanung (5 Jahre) mit einem gesunden, stabilen Finanzhaushalt
- ❖ Nachhaltig liquide Mittel für Tagesgeschäft; aber auch für Projekte jeglicher Art
- ❖ Optimale Anlagebewirtschaftung





## Fazit

Da Randsportarten in der Regel **nicht von Sponsoren** unterstützt werden, sind Lizenzbeiträge von deutlich über Fr. 40.– unabdingbar notwendig!!!

Der Vorstand des SG KSV sieht nebst der Beitragserhöhung aber auch die Notwendigkeit, alles Einsparungspotential voll auszuschöpfen. Es wurde zu diesem Zweck eine Subkommission mit folgenden Mitgliedern gegründet:

- Subkommission Finanzen mit 3 LA und 4 Vorstandsmitgliedern wurden ins Leben gerufen
  - LA
    - Hermann Blöchliger
    - Ursula Schönenberger
    - Erich Gutzwiller
  - Vorstand
    - Koni Wandeler (Lead)
    - Walter Lusti
    - Oliver Blatter
    - Florian Zogg
- BL Finanzen
- Geschäftsstelle
- BL Pistole
- See-Gaster
- Obertoggenburg
- Neutoggenburg
- Fürstenland

### **Diese Subkommission ist aktiv.**

- |                            |                      |
|----------------------------|----------------------|
| 1. Sitzung (Brainstorming) | 6.11.2008 in Wattwil |
| 2. Sitzung                 | 1.12.2008 in Wattwil |

### **Ziel:**

Positionspapier auf DV 2009

Man sieht auch Ersparnispotential des Verbandes SG KSV.



## Mitgliederverwaltung

Ursula Schönenberger

Ist die VVA ein gutes Instrument!

Aber nur gepflegte Daten sind auch nützliche Daten!

### Was unbedingt eingetragen sein muss!!

- Präsident
- Kassier
- Jungschützenleiter
- Obmann Pistole 25/50m
- J+S Leiter
- Schützenmeister
- Bankverbindung des Vereins
- Postverbindung des Vereins

### Politisches Gewicht

Durch grosse Mitgliederzahlen

### Finanzielle Vorteile

Durch grosse Mitgliederzahlen

### Mitgliederverwaltung

Das Instrument um unsere Stärke aufzuzeigen

### Nutzen der VVA in den Vereinen

- Mitgliederverwaltung auf Vereinsebene
- Selektionen und Auswertungen
- Administratorenrechte

### Weiterbildung

- Kurs für Verantwortliche VVA in den Vereinen
- Kennen lernen der neuen Möglichkeiten
- Sicherheit gewinnen in der Anwendung

➔ **Darum alle Mitglieder vollständig eintragen, auch Passivmitglieder und Nachwuchsschützen!**

➔ **Die Geschäftsstellenleiterin Ursula Schönenberger gibt gerne weitere Auskünfte!**



St. Gallischer Kantonalschützenverband



## Einzelwettschiessen und Kantonalstich

Fredy Tobler

- **Der St. Gallische Kantonalschützenverband unterstützt 2009 das EWS**
  - Der SG KSV erhofft sich eine grosse Beteiligung
  - Und würde sich freuen, wenn unsere Vereine den Stich ins Jahresprogramm aufnehmen

### Der Kantonalstich

... ist ein günstiger Wettkampf-Stich mit Abgabe von Kranzkarten oder Medaillen. Für Jungschützen und Jugendliche und auch Aktive ist er sehr gut geeignet, um Wettkampferfahrung im eigenen Stand zu sammeln. Er kann zu einem günstigen Preis nachgedoppelt werden.

**→ Der Kantonalstich gehört daher in jede Jahresmeisterschaft!**

### Vorschlag für die Jahresmeisterschaft:

- Das Höchstresultat HD oder aus ND als zählbare Wertung.

Für Ihren Verband, den SG KSV, wäre es erfreulich, wenn diese Stiche bei Schützinnen und Schützen wieder vermehrt Anklang finden würden.



St. Gallischer Kantonalschützenverband



## „Nein zur Abschaffung von Sport, Kultur und Sozialem“

Ivo Bernhardsgrütter

- **Leistungen der Lotterien in der Schweiz**
  - Jährlich über 500 Mio für Kultur, Sport und Soziales
  - 2007: 521 Mio
  - Sport-Toto: 32 Mio
  - Kantone: 489 Mio
- **Zweck der Volksinitiative**
  - Die Geldspiele stehen im Dienste des Gemeinwohls.
  - Die Spielbanken sind dem Bund unterstellt.
  - Die Spielbanken müssen stärker zur Finanzierung der AHV beitragen.
  - Die Lotterien und Wetten sind den Kantonen unterstellt.
  - Die Gewinne der Lotterien und Wetten müssen vollumfänglich dem Gemeinwohl zugute kommen.
- **Ziel der Initiative**
  - Regelung der Zuständigkeit für Geldspiele in der Verfassung
  - - **Kasinos Bund**
  - - **Lotterien und Sportwetten Kantone**
  - Erträge aus Geldspielen zu Gunsten des Gemeinwohls
  - Verhinderung aggressiver Konkurrenzkämpfe zu Lasten der Spielsucht
  - Sicherung der jährlich mehr als 500 Mio für Sport, Kultur und Soziales
  - Verhinderung des Profits von privaten (ausländischen) Aktionäre
- **Ihr Beitrag**
  - Unterstützen Sie die Volksinitiative «Für Geldspiele im Dienste des Gemeinwohls».
  - Ziel 150'000 Unterschriften seitens der Sportverbände.
  - Der Sport will für die Sicherung der Beiträge der Sport-Toto-Gesellschaft ein klares Zeichen setzen.



**Unterzeichnen Sie die Volksinitiative**  
**«Für Geldspiele im Dienste des Gemeinwohls»**

[www.gemeinwohl.ch](http://www.gemeinwohl.ch)